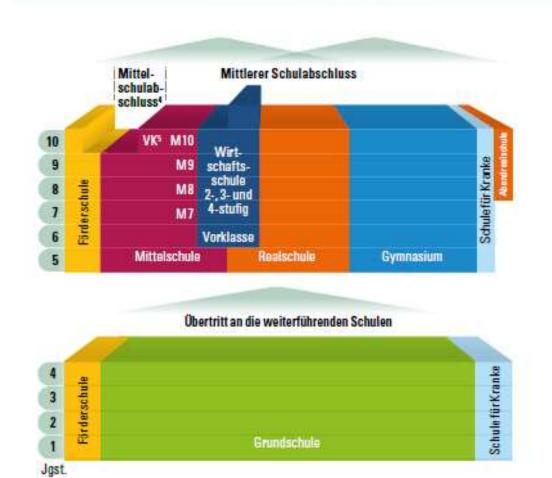


# Informationsveranstaltung für die Erziehungsberechtigten zum Übertritt an die weiterführenden Schulen

# Das bayerische Schulsystem



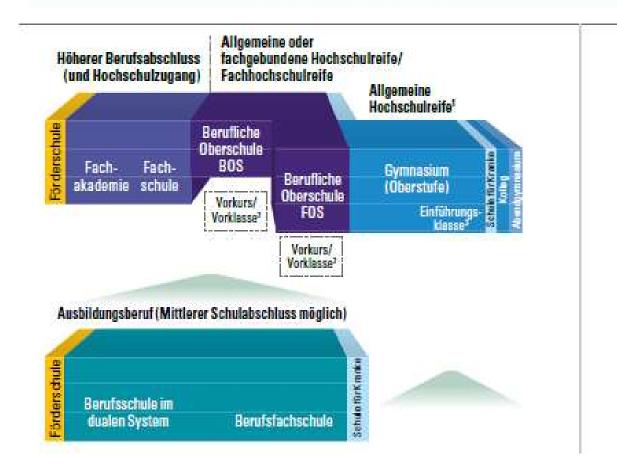


Diese Schularten ermöglichen einen mittleren Schulabschluss.

Die Grundschule ist die erste und gemeinsame Schule.

# SCHUL

# Das bayerische Schulsystem



Diese Schularten ermöglichen einen Hochschulzugang.





SCHUL

BERATUNG



- Gesamtdurchschnitt aus D, M und HSU
- zusammenfassende Beurteilung zur Übertrittseignung

Ausgabe am ersten Unterrichtstag im Mai

02. Mai 2023

gilt nur für das folgende Schuljahr



# Welche Schulart ist die richtige? Übertrittsbedingungen

# aus der 4. Klasse in die 5. Klasse Gymnasium

Gesamtdurchschnitt aus D, M, HSU 2,33 oder besser

Aufnahme ohne Probeunterricht



# Welche Schulart ist die richtige? Übertrittsbedingungen

# aus der 4. Klasse in die 5. Klasse Realschule

Gesamtdurchschnitt aus D, M, HSU 2,66 oder besser

Aufnahme ohne Probeunterricht



# Übertrittsbedingungen

# in die 5. Klasse Realschule und Gymnasium

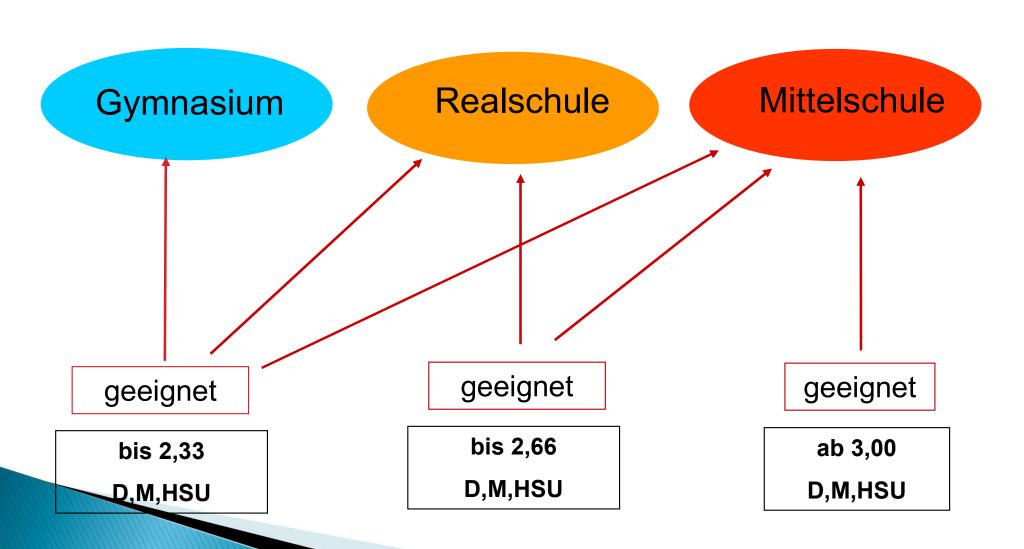
## GSO § 2 und RSO § 2:

Die Aufnahme setzt voraus, dass die Schülerin oder der Schüler das 12. Lebensjahr am 30. September des Schuljahres noch nicht vollendet hat; über Ausnahmen in besonderen Fällen entscheidet die Schulleiterin oder der Schulleiter.





# Übertrittsbedingungen von Jgst. 4 in Jgst. 5 im Überblick





#### **Probeunterricht**

- in den Fächern Deutsch und Mathematik
- mündliche und schriftliche
  - Leistungserhebungen
- schriftliche Leistungserhebungen
  - landesweit einheitlich
- durchgeführt von Lehrkräften der weiterführenden Schulen; Dauer: 3 Tage



## **Probeunterricht**

- Probeunterricht ist bestanden, wenn in dem einen Fach mindestens die Note 3 und in dem anderen Fach mindestens die Note 4 erreicht wurde.
- Bei den Noten 4 und 4 im Probeunterricht entscheiden die Erziehungsberechtigten.





## Anmeldung 5. Klasse Realschule oder Gymnasium:

08. – 12. Mai 2023

Probeunterricht Realschule oder Gymnasium:

16./17. und 19. Mai 2023





#### GrSO § 6 (6):

Schüler mit nichtdeutscher Muttersprache, können mit einem Notendurchschnitt von 3,33 an eine Realschule oder ein Gymnasium wechseln, wenn

- die Aufnahme an eine deutsche Schule nach Jahrgangsstufe
   1 erfolgte und
- 2. eine Jahresfortgangsnote im Fach Deutsch (nicht DaZ!) erteilt wurde <u>und</u>
- 3. die entsprechende Eignung dadurch festgestellt wurde, dass der Notendurchschnitt auf Grund von noch behebbar erscheinenden Mängeln in der deutschen Sprache nicht erreicht wurde.



# Weitere Übertrittsbedingungen

# von der 5. Klasse Mittelschule ins Gymnasium

von der <b>5. Klasse</b> MS	in die <b>5. Klasse</b> Gym	Jahreszeugnis D,M: Durchschnitt bis 2,0 uneingeschränkter Übertritt; bei Durchschnitt > 2,0 in Ausnahmen Härtefallregelung (über Lehrerkonferenz)
von der <b>5. Klasse</b> MS	in die <b>6. Klasse</b> Gym	Übertritt möglich nach bestandener Aufnahmeprüfung mit Probezeit



## Weitere Übertrittsbedingungen

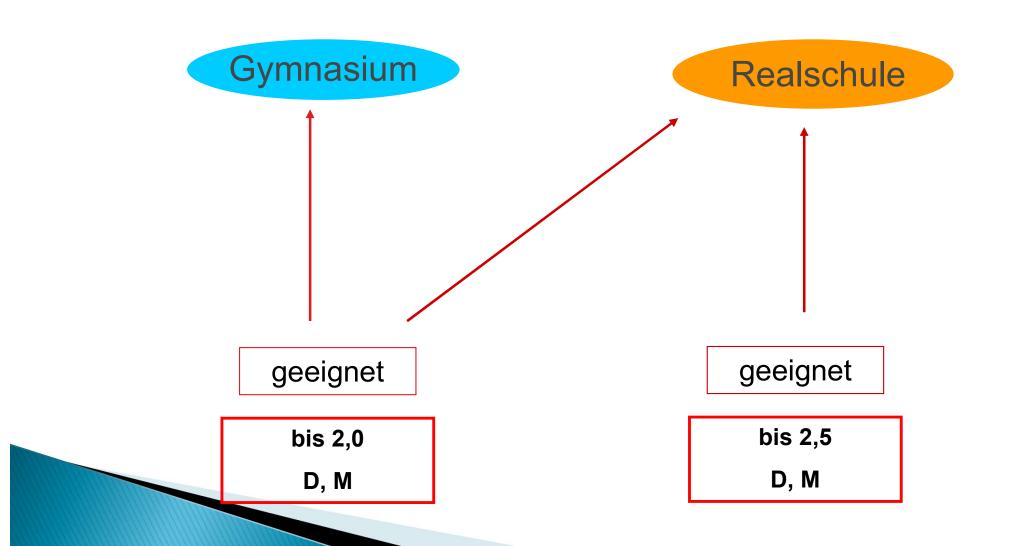
## von der 5. Klasse Mittelschule in die Realschule

von der <b>5. Klasse</b> MS	in die <b>5. Klasse</b> RS	Jahreszeugnis D,M: Durchschnitt bis 2,5 uneingeschränkter Übertritt; bei Durchschnitt > 2,5 in Ausnahmen Härtefallregelung (über Lehrerkonferenz)
von der 5. Klasse MS	in die 6. Klasse RS	Jahreszeugnis D,M,E: Durchschnitt bis 2,0 Übertritt möglich nach Beratungsgespräch der Eltern; bei Durchschnitt > 2,0 Übertritt nach bestandener Aufnahmeprüfung mit Probezeit





# Übertrittsbedingungen von Jgst. 5 in Jgst. 5 im Überblick





## Entscheidungshilfen - Kompetenzen

in den Bereichen Lesen, Wortschatz, mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Rechtschreibung

**Sprachkompetenz** 

#### Mathematische Kompetenz

in den Bereichen Geometrie, 7ahlenrechnen (Grundrechenarten), sachbezogenes Rechnen

## Interessen und **Einstellungen**

Lernmotivation, Aufmerksamkeit, Wissbegierde, **Frustrationstoleranz** 

#### <u>Arbeitsweise</u>

selbstständig, zügig, konzentriert, ausdauernd, pflichtbewusst, genau, ordentlich, problemlösend, praxisorientiert





Schülerpersönlichkeit, Kompetenzen und Anforderungen BERATUNG



## Informations- und Beratungsangebote

- Klassenlehrkraft
- Beratungslehrkraft (auch der weiterführenden Schulen)
- Informationsveranstaltungen der einzelnen Schulen!!
- Schulpsychologie
- Schulleitung
- Staatliche Schulberatungsstelle Mittelfranken
- außerschulische Beratungsstellen (z.B. Inklusion)
- www.km.bayern.de/eltern/schularten
- www.meinbildungsweg.de





# "Viele Wege führen zum Ziel."

Wir wünschen Ihnen die richtige Entscheidung zum Wohle Ihres Kindes!